

Beim Amt für Bundesbau (ABB) in Mainz ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Position **unbefristet** zu besetzen:

Projektkoordinatorin/Projektkoordinator (m/w/d)
im Referat 21 (Bund zivil, BImA, Z-Bau, Grundsatz (Bauen))
(Dipl.-Ing. / Master / Bachelor)

Begeistern Sie sich für außergewöhnliche Bauprojekte? Liegt Ihnen die Gestaltung unseres Landes am Herzen? Suchen Sie moderne Arbeitsbedingungen und motivierte Kolleginnen und Kollegen? Dann sind Sie bei uns im Amt für Bundesbau (ABB) in Mainz richtig.

Unsere Bundesbau-Experten sichern mit ihrer baufachlichen Kompetenz und ihrem großen Engagement die Funktionsfähigkeit unseres Staates. Die Bundesbauten stehen für bestmögliche Funktionalität, gute Architekturqualität und Wirtschaftlichkeit. Gleichzeitig spiegeln sie auch die baupolitischen Ziele der Bundesregierung wider und gestalten das Bild unseres Landes mit. Ihr Engagement und Ihre Begeisterung für ausgezeichnete, gut und effizient nutzbare Bauprojekte sind uns willkommen. Wir arbeiten zunehmend digital, innovativ und bundesweit vernetzt. Wertschätzendes Miteinander und attraktive Arbeitsbedingungen zeichnen uns als Arbeitgeber aus.

Werden Sie Teil unseres Teams!

Das Amt für Bundesbau (ABB) ist eine eigenständige Landesoberbehörde. Wir lenken und leiten die zivilen und militärischen Bauvorhaben des Bundes in Rheinland-Pfalz. Dabei sind wir das Bindeglied zwischen den Ministerien des Bundes und dem Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung (LBB).

Neben den Aufgaben der Fachaufsicht über den LBB beraten wir die Nutzer und steuern die umzusetzenden Bauprojekte. Wir nehmen auch übergeordnete Querschnittsaufgaben in den Themenfeldern Building Information Modeling (BIM), Öffentlichkeitsarbeit und Fortbildung wahr.

Das Referat 21 betreut die zivilen Baumaßnahmen des Bundes in Rheinland-Pfalz.

Dies sind beispielsweise Baumaßnahmen der Bundespolizei, des Technischen Hilfswerkes, der Bundesanstalt für Gewässerkunde, der Bundesnetzagentur, des Bundesarchivs, etc. sowie Zuwendungsmaßnahmen.

Zu Ihrem Aufgabengebiet gehört u.a.:

- Wahrnehmung von Bauherrenaufgaben bei zivilen Baumaßnahmen sowie die Verfolgung und Überwachung der Projektziele im Rahmen einer übergeordneten Projektkoordination
- Wahrnehmung von Aufgaben der Fachaufsicht, u. a. gemäß RBBau und VHB Bund (www.fib-bund.de)
- Bearbeitung von Zuwendungsmaßnahme gem. den Vorgaben der RZ-Bau



Diese vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit verlangt umfassende Fachkenntnisse, Planungs- und Organisationsfähigkeit, Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit und Konfliktfähigkeit.

Wir erwarten:

- erfolgreiches Studium der Fachrichtung Architektur, Bauingenieurwesen, Elektrotechnik oder Versorgungstechnik
- mindestens 2 Jahre Berufserfahrung, insbesondere in den Bereichen Planung, Bauüberwachung und Abrechnung
- gründliche Kenntnisse der VOB
- wünschenswert: Erfahrungen in der staatlichen Bauverwaltung und der Abwicklung öffentl. Baumaßnahmen

Wir bieten:

- eine Vergütung nach TV-L (Entwicklung bis Entgeltgruppe 12) mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- berufliche Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten
- zukunftssichere Arbeitsplätze
- anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben
- teamorientiertes Arbeiten
- qualifizierte Fortbildungsmöglichkeiten

Bewerberinnen und Bewerber mit der Befähigung für das 3. Einstiegsamt in der Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik (frühere Laufbahn des gehobenen technischen Verwaltungsdienstes). Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen ist auch die Übernahme geeigneter Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) im Wege der Abordnung und einer sich anschließenden Versetzung denkbar.

Das Land Rheinland-Pfalz fördert aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns ausdrücklich Bewerbungen aller Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, Weltanschauung oder sexuellen Identität. Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes (LGG) streben wir eine Erhöhung des Frauenanteils an. Wir sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Im Falle einer Unterrepräsentanz werden sie bei gleichwertiger Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das Amt für Bundesbau unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch familienfreundliche Regelungen und Maßnahmen.

Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen der Stelle, gewünschte Gestaltung der Arbeitszeit) entsprochen werden kann.

Eine aussagefähige Bewerbung (Lebenslauf, beruflicher Werdegang, Motivation für die Bewerbung etc.) richten Sie bitte unter Angabe des frühestmöglichen Einstellungstermins und der Kennung 15/2022 **bis zum 17.07.2022** an das

Amt für Bundesbau
Personalabteilung • Wallstraße 1 • 55122 Mainz
personal@abb-rlp.de

Bitte stellen Sie uns Ihre Bewerbung – vorzugsweise per E-Mail mit maximal 5 MB– in einer PDF-Datei zur Verfügung. Falls Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in Papierform einreichen, bitten wir Sie, uns ausschließlich Kopien zur Verfügung zu stellen, da Ihre Unterlagen aus organisatorischen Gründen nicht zurückgegeben werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre Unterlagen unverzüglich gelöscht (Art. 17 DSGVO). Bitte teilen Sie uns außerdem Ihre E-Mail-Adresse und eine Rufnummer mit, unter der Sie tagsüber zu erreichen sind.

Ansprechpartnerin:

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Selina Bach telefonisch (06131/14088-62) bzw. unter der o.g. E-Mail-Adresse gerne zur Verfügung.